

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **118 (2000)**

Heft 10

PDF erstellt am: **20.01.2020**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SIA-Informationen

Der SIA an der Swissbau 2000

Mehr Fachbesucher

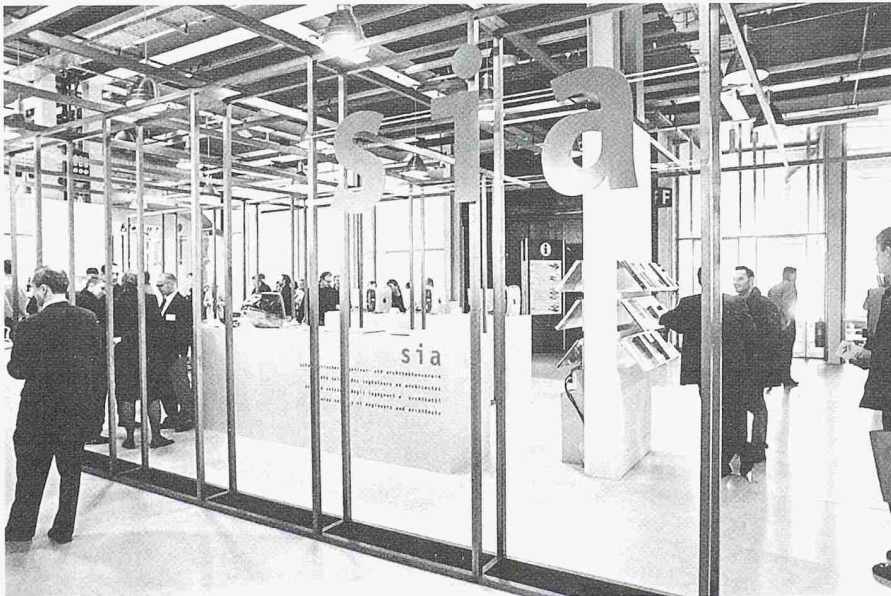
Die 15. Schweizer Baufachmesse schloss am 29. Januar ihre Tore. Mit 66 348 verkauften Eintrittskarten ging der Besucherstrom im Vergleich zur thematisch gleich ausgerichteten Swissbau vor zwei Jahren zwar zurück, doch nahm, laut Information der Messe Basel, die Anzahl der Fachbesucher mit Entscheidungskompetenz wiederum zu. Insgesamt belegten rund 740 Aussteller 31 000 m² Nettoausstellungsfläche.

Gut besuchte SIA-Sonderschau

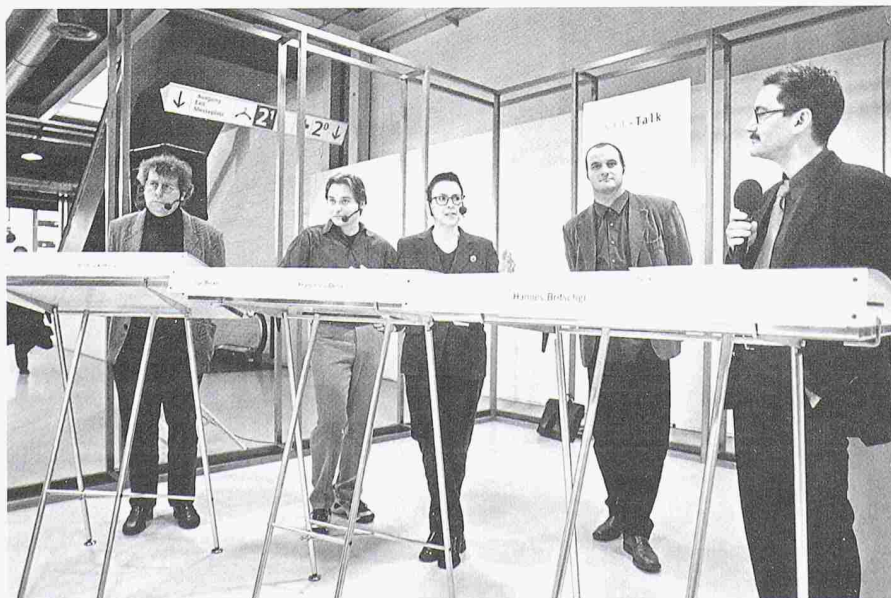
Als «Drehzscheibe für Planen und Bauen von Lebensraum mit Lebensqualität im 21. Jahrhundert» war der SIA-Stand im ersten Stock der Rundhofhalle ein gut besuchter Treffpunkt für private und öffentliche Bauherren, Mitglieder und potentielle Mitglieder – allen voran HTL- und Fachhochschulabsolventen, die sich für die assoziierte Mitgliedschaft interessierten –, aber auch Behördenvertreter und Partner aus der Bauwirtschaft trafen sich am SIA-



Per Mausclick abrufbar: Das neue SIA-Porträt mit über 100 Referenzobjekten von SIA-Mitgliedern und der Normensammlung



Das Architekturmodell im Massstab 1:1 aus Baubronze (alle Bilder: Franz Gloor, Solothurn)



Gute Bauten kommunizieren sich selbst? Hannes Britschgi fühlt den Medienvertretern auf den Zahn (v.l.n.r. Benedikt Loderer, Hochparterre, Roderick Hönig, freier Architekturjournalist, Inge Beckel, Redaktion SI+A, und Francesco Della Casa, Rédaction IAS)



Hannes Britschgi im Gespräch mit Prof. Hugo Bachmann und Felix Riedtmann zum Thema «Wieviel Erdbbensicherheit leisten wir uns?»

Für «Öffnung statt Protektionismus im Wettbewerbs- und Vergabewesen» plädierten Eric Perrette, Kantonsbaumeister Waadt, und Bruno Chiavi, Hochbauamt Basel



Stand. Das überdimensionierte Architekturmodell aus Baubronze und die zurückhaltende Möblierung signalisierten Transparenz und standen für die Öffnung des Vereins. Gleichzeitig war der SIA-Stand ein visueller Anziehungspunkt im dichten Messdschungel.

Treffpunkt SIA-Talk

Höhepunkte waren zweifelsohne die täglich wechselnden SIA-Talks, an denen ausgewiesene Experten über aktuelle SIA-Themen diskutierten. Pünktlich um 11 Uhr verdichtete sich der Besucherstrom und wer sich einen der begehrten 40 Sitzplätze (bequeme Designerstühle aus dem Hause Vitra) ergattern konnte, schätzte sich glücklich.

SIA-Porträt auf CD

Die neu geschaffene CD illustriert und kommentiert den neuen SIA. Jede Zielgruppe findet darauf die für sie relevanten Informationen über den SIA, seine Dienstleistungen und Instrumente. Anhand von über 100 Referenzobjekten, Preisen und Auszeichnungen werden Know-how und Kompetenz von SIA-Firmenmitgliedern aufgezeigt. Die CD wird in Zukunft für die Präsentationen des SIA und für die Werbung von Mitgliedern eingesetzt.



Formwille im Ingenieurbau, präsentiert von Daniel Meyer, Bauingenieur, Zürich, und Ueli Huber, Architekt, Bern



SIA-Prominenz im Publikum des SIA-Talks

SIA-Talk am Donnerstag: «Gutes Bauen ist nicht teuer», hiess der provokative Titel. Ein aktuelles Thema – für das sich erwartungsgemäss viele ZuhörerInnen interessierten (v.l.n.r. Prof. Bernd Schips, KOF, Hans Zwimpfer, Architekt, Basel. Moderation: Christian Flury, Basel)

